



### Musterverträge für das Krankenhaus

In einem Krankenhaus als Wirtschaftsbetrieb besteht aufgrund der sehr unterschiedlichen Aufgabenbereiche ein hoher Bedarf an juristischen Vertragsmustern, Formulierungshilfen und Mustertexten. Dieser war bisher weder über die verfügbaren Muster ohne konkreten Bezug zum Krankenhauswesen noch über bereits existierende, spezielle Muster für Krankenhäuser gedeckt. Erfahrene Praktiker stellen nun in Kooperation mit der Bayerischen Krankenhausgesellschaft e. V. (BKG) erstmals die für einen Krankenhausbetrieb erforderlichen Muster in der notwendigen Bandbreite zur Verfügung. Als ContentPLUS stehen die Musterverträge zusätzlich zum Download zur Verfügung.



**Herausgeber: Philipp Schloßer. Musterverträge für das Krankenhaus. Praxishandbuch der Bayerischen Krankenhausgesellschaft. 294 Seiten, Kartoniert, ISBN 978-3-17-023041-5. 79,99 Euro. W. Kohlhammer Verlag, Stuttgart.**

### Praxisleitfaden Allgemeinmedizin

In dem Werk werden alle in der Allgemeinmedizin wichtigen Gebiete und Themen behandelt, unter anderem: Innere Medizin, Chirurgie, Pädiatrie, Orthopädie sowie Schmerztherapie – und damit ist es genau auf die Bedürfnisse des niedergelassenen Arztes zugeschnitten. Der Fokus des Buches liegt auf der praxisorientierten Anwendung der aktuellen evidenzbasierten Leitlinien. Neu in der grundlegend überarbeiteten und aktualisierten 7. Auflage: Einarbeitung der aktuellen Leitlinien, Impfpfehlungen, Medikamente und Therapien; neue Kapitel zu den Themen Allergologie, Disease-Management-Programme, Hausarztzentrierte Versorgung, Beenden der Kontra-



zeption bei Kinderwunsch, Gestationsdiabetes, ADHS im Erwachsenenalter, Psychoonkologie, Atemwege und Lunge sowie Arbeitsmedizin.

**Herausgeber: Gesenhues/Ziesché/Breetholt. Praxisleitfaden Allgemeinmedizin. 1.776 Seiten, 217 Abbildungen, 363 Tabellen, PVC-Cover, ISBN 978-3-437-22445-4. 74,99 Euro. Verlag Urban & Fischer, München.**

### Resilienz

Ständige Veränderungen und Arbeitsverdichtung fordern jeden Menschen heraus. Berufliche Belastungen haben viele Gesichter. Auch das Privatleben ist komplexer geworden. Bei vielen endet das im Burnout. Eine solche Krankheit, die letztendlich die Folgeerscheinung vieler verschiedener Einflussfaktoren ist, bekommt



öffentlich leider immer noch mehr Aufmerksamkeit als die Beschäftigung mit den Wurzeln des Problems.

Die Autoren durchdringen das Thema auf drei Ebenen: Sie zeigen, was jeder Einzelne tun kann, um resilienter zu werden. Denn Resilienzentwicklung ist Persönlichkeitsentwicklung. Auf einer zweiten Ebene beschreiben sie, welche resiliente Verhaltensweisen im Unternehmensalltag sind und was Unternehmen aktiv tun können, um die Widerstandskraft ihrer Mitarbeiter zu stärken: von der Vereinbarung, sich gegenseitig in die Augen zu schauen, über Hospitationen in anderen Abteilungen bis zu einem externen Coaching – um nur drei von unzähligen Anstößen aus dem Buch zu nennen. Abschließend führen sie nachvollziehbar vor Augen, warum unser gesellschaftliches Miteinander („das psychosoziale System der Gier“) unsere Gesundheit angreift und warum wir zu einer neuen Ethik des Miteinanders gelangen müssen. Und sie zeigen, wie alle drei Ebenen – die individuelle Lebensweise, der berufliche Kontext und unsere ethischen Überzeugungen ineinandergreifen.



Siegerehrung Leichtathletik 100 m (v. li.): Abid Abdelhadi, Algerien (3. Platz), Dr. Matthias Hautmann, Deutschland (1. Platz) und Dr. Francesco Messina, Italien (2. Platz).

### Sportweltspiele 2014

Die diesjährigen Sportweltspiele der Medizin und Gesundheit (Jeux Mondiaux de la Médecine et de la Santé, JMMS) fanden vom 21. bis 28. Juni 2014 in Wels, Österreich, statt. Es waren mehr als 1.200 Athleten aus über 25 Nationen in 24 Sportarten aktiv. Die teilnehmerstärksten Nationen waren ähnlich wie in den Vorjahren Algerien, Frankreich, Rumänien, Deutschland und Polen.

Neben den Kernsportarten Leichtathletik und Schwimmen waren auch die Teilnehmerfelder der Mannschaftssportarten Fußball und Beachvolleyball sowie Tennis, Tischtennis und Golf stark besetzt. Die ausrichtenden Vereine, insbesondere der ALC Wels, leisteten dabei sehr gute Arbeit. Die Athleten fanden nahezu ideale Bedingungen vor. Bei den Wettkämpfen waren auch wieder Ärzte aus Bayern erfolgreich.

Die 36. Sportweltspiele sollen vom 18. bis 25. Juli 2015 in Limerick in Irland stattfinden. Limerick war bereits 1995 Austragungsort der Spiele. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.sportweltspiele.de](http://www.sportweltspiele.de)

**Herausgeber:** Sylvia Kéré Wellensiek/Jochim Galuska. **Resilienz – Kompetenz der Zukunft. Balance halten zwischen Leistung und Gesundheit.** 207 Seiten, Gebunden, ISBN 978-3-407-36550-7. 24,95 Euro. Verlagsgruppe Beltz, Weinheim.

## Patientenrechtgesetz

Ende Februar 2013 ist das „Gesetz zur Verbesserung der Rechte von Patientinnen und Patienten“ kurz Patientenrechtgesetz in Kraft getreten. Die Unsicherheit im Umgang mit dem geänderten Gesetz ist nach wie vor groß. Denn verbesserte Rechte auf der einen Seite bedeuten verschärfte Pflichten auf der anderen Seite. Für Ärzte und Krankenhäuser ergeben sich daher, neben den bestehenden, viele neue Pflichten und Handlungsnotwendigkeiten aus dem Gesetz, um sich weiterhin vorschriftsmäßig und gesetzeskonform zu verhalten.



Der Autor bringt dabei die wesentlichen Änderungen des Gesetzes auf den Punkt und fasst vor allem die Konsequenzen und Pflichten, die sich aus dem Gesetz für den einzelnen Arzt und das Krankenhaus ergeben, wie zum Beispiel Hinweise auf Haftungsfallen, Tipps für Verwaltungsabläufe, Checklisten und Arbeitshilfen oder auch Einschätzungen künftiger Entwicklungen und zu erwartender Rechtsprechung, zusammen.

**Herausgeber:** Frank Wenzel. **Patientenrechtgesetz. Das bleibt! Das ist neu! Das ist zu tun! Leitfaden für Ärzte und Krankenhäuser.** 166 Seiten, Softcover, ISBN 978-3-86216-122-5. 29,99 Euro. medhochzwei Verlag, Heidelberg.

## Gifte und Vergiftungen

Jährlich ereignen sich in Deutschland über 100.000 Vergiftungsfälle: Verätzungen durch Allzweckreiniger, Herzrhythmusstörungen durch Schnupfensprays, Lungenödeme durch Lampenöle. So manche Lebensmittelvergiftung endet im Krankenhaus und auch Kröten, Schlangen, Pilze und Beeren können gefährlich werden. Jedes Mal ist schnelle Hilfe gefragt.



In diesem überarbeiteten Leitfaden erfahren Sie alles zu toxischen Bestandteilen und deren Vergiftungssymptomen. Und Sie erhalten Hinweise über notwendige Gegenmaßnahmen, um im Ernstfall in der Apotheke richtig reagieren zu können!

**Herausgeber:** Constanze Schäfer/Brigitte Marschall-Kunz. **Gifte und Vergiftungen – in Haushalt, Garten, Freizeit.** 572 Seiten, 2. Auflage, Softcover, ISBN 978-3-8047-3192-9. 42 Euro. Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, Stuttgart.



## Zweite Internationale Benefiz-Konzertreise des Süddeutschen Ärztechores mit dem Süddeutschen Ärzteorchester nach Oberitalien – Bologna, Bergamo und Cremona

Bereits die erste Konzertreise der 2012 gegründeten beiden Ensembles Süddeutscher Ärztechor und Süddeutsches Ärzteorchester brachte im Frühsommer 2013 bei vier Aufführungen von Verdis Requiem hohe Anerkennung. Der Auftritt beim Chorfestival „Canticum Novum“ in Cremona führte sogar zur Einladung, die „Messa“ des italienischen Komponisten (und Lehrers von unter anderem Puccini und Leoncavallo) Amilcare Ponchielli zu dessen 180. Geburtstag 2014 nicht nur zu einer Wiederaufführung zu bringen. Dieses große Werk des Spätromantikers sollte auch ein erstes Mal professionell auf CD eingespielt werden.

Nicht nur diese große Aufgabe konnten die beiden Ensembles im Juni 2014 realisieren. Neben der „Messa per soli, coro e orchestra“ konnte auch das „Magnificat“ (als Ersteinspielung) auf CD aufgenommen werden. Und bei drei erfolgreichen Konzerten in Bologna, Bergamo und Cremona wurde neben diesen beiden Werken auch das „Gloria“ von John Rutter zur Aufführung gebracht. Wie im vergangenen Jahr dienten die Erlöse dieser Benefiz-Konzerte unter der Schirmherrschaft des Deutschen Generalkonsuls in Mailand, Peter Dettmar, regionalen Wohltätigkeitsorganisationen, mit bedürftigen Familien und kranken Kindern als Zielgruppe. Und als ein Unwetter im Ort des Proben-Quartiers, Salsomaggiore Terme, heftige Schäden anrichtete, konnten in Zusammenarbeit mit der Deutsch-italienischen Kulturgesellschaft „Johann Sebastian Bach“ aus Salsomaggiore spontan bei einer zusätzlichen öffentlichen Hauptprobe auch zu deren Beseitigung Spenden eingesammelt werden.

Die beiden musizierenden Ensembles, in denen Kolleginnen und Kollegen aus ganz Deutschland und der Schweiz gemeinsam konzertieren, haben sich ein sehr positives Renommee erspielt, was weitere Engagements für die Jahre 2015 und 2016 bewirkt hat.

*Dr. Ulrich Enzel, Leiter der Geschäftsstelle, Süddeutscher Ärztechor und Süddeutsches Ärzteorchester*